Eifel Karneval Digital geht in die Verlängerung: "Karneval im Kino"

Großer Livestream am 26. Februar 2022 aus dem Kinopalast Vulkaneifel in Daun

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr geht das Gemeinschaftsprojekt von 22 Karnevalsvereinen aus der Vulkaneifel in die Verlängerung. Da der "analoge" Karneval in gewohnter Form dieses Jahr erneut nicht gefeiert werden kann, feiern die Eifeler Jecken auch 2022 "digital". Am Karnevalssamstag, den 26. Februar wird es einen großen Livestream aus dem Kinopalast Vulkaneifel in Daun geben. Die derzeitigen Bestimmungen machen es sogar möglich, dass mehrere Zuschauer vor Ort anwesend sein werden, was insbesondere Udo Nöllen, neben Thomas Stolz einer der Moderatoren an diesem Abend freut: "Dass es am Karnevalssamstag traditionell eine Veranstaltung gibt, ist sehr wichtig. Umso schöner, dass dieses Jahr auch wieder in Präsenz Menschen dabei sein können", sagt Udo Nöllen. Auch bei seinem Co-Moderator ist die Vorfreude groß: "Wir wollen nicht nur das Kino rocken, sondern auch die Jecken vor den Bildschirmen begeistern. Wir wollen Karneval in und mit der Region feiern", so Thomas Stolz. Die in Daun anwesenden Personen erfüllen alle die 2G-Regularien und sind darüber hinaus tagesaktuell getestet.

Auch bei Andreas Bauer und Fabian Mohr laufen im Hintergrund die Planungen auf Hochtouren, um das Projekt auf die Erfolgsspur zu bringen. Für die Kommunikationsmaßnahmen, die Abstimmungen mit der Technik sowie der regelmäßige Austausch mit den Karnevalsvereinen und Partnern nutzen die beiden Vollblut-Karnevalisten ihre Erfahrungen aus dem Vorjahr. "Wir wollen wieder möglichst viele Menschen an einem Abend zusammenbringen, um gemeinsam fröhliche Stunden zu verbringen", so Andreas Bauer und Fabian Mohr ergänzt "Gerade in dieser Zeit, zwischen Kontaktbeschränkungen und Abstandsregelungen, ist der Austausch untereinander besonders wichtig. Hier nutzen wir die Chancen und Vorteile von Social Media". Wie im Vorjahr können am Abend selber wieder Fan-Fotos über WhatsApp (0151-67147155) eingereicht werden. Deren Einbindung erfolgt dann punktuell im Live-Stream.

Das vierköpfige Orga-Team hat das Ziel, erneut ein abwechslungsreiches und buntes Programm mit Künstlern aus der heimischen Region auf die Beine zu stellen. Sehr dankbar sind die vier Männer dabei für die Unterstützung durch Heike Müller und Kurt Römer vom Kinopalast Vulkaneifel. "Beide waren für die Idee, Karneval im Kino stattfinden zu lassen, Feuer und Flamme. Die Zusammenarbeit läuft hervorragend", lässt Udo Nöllen durchblicken. Einen besonderen Dank richten die Organisatoren ebenfalls an die regionalen Unterstützer des Projektes.

Weitere Infos unter: www.eifel-karneval-digital.de